

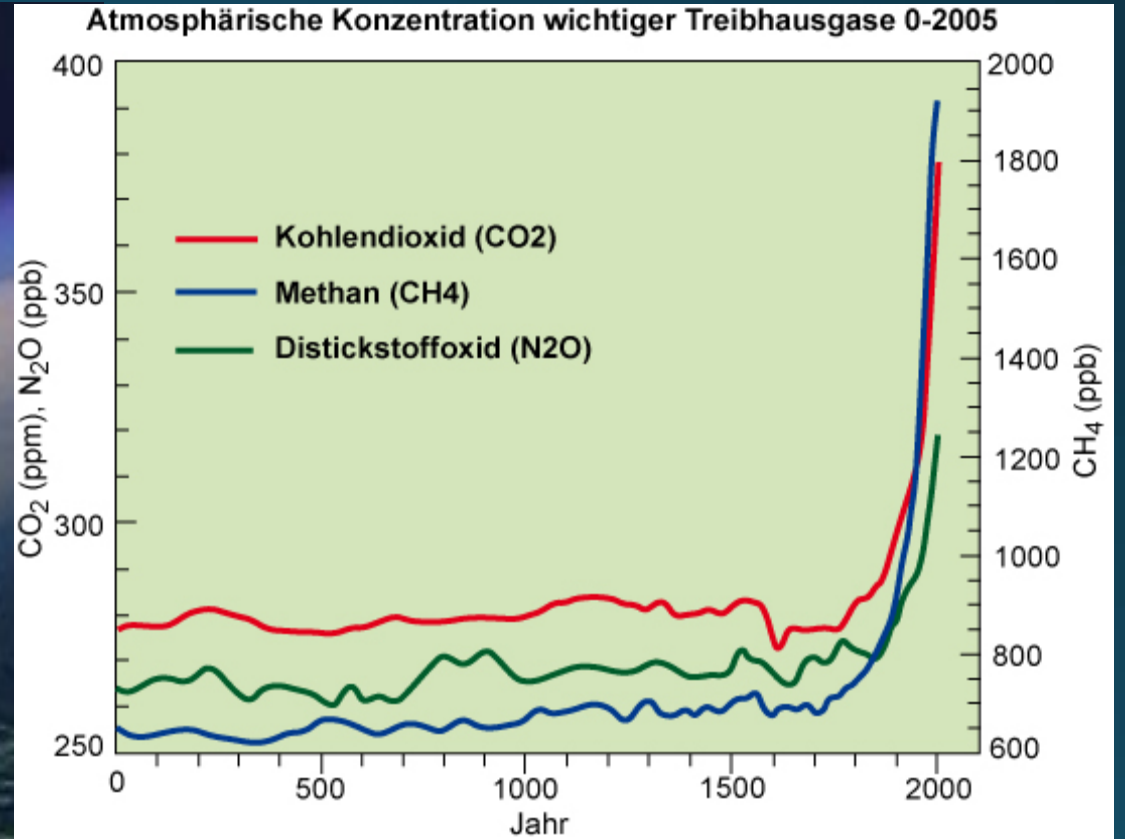
Folgen des Klimawandels-der Welt und im Feld

Für 2100 sagen die Prognosen des Weltklimarates (IPPC) eine Temperaturerhöhung um 2-5 Grad voraus
Was bedeutet das für uns, unsere Kinder und unsere Enkel?

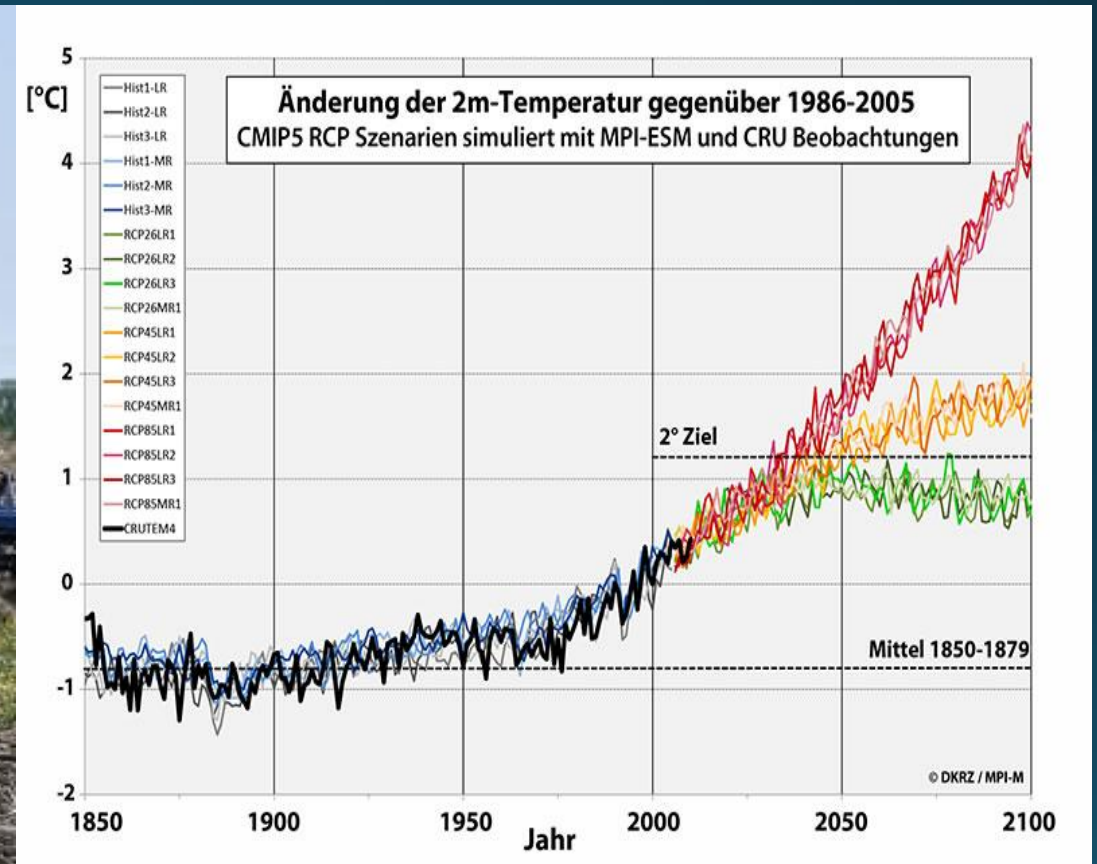
Darüber diskutieren mit uns:

- Prof. Dr. Hans Diefenbacher, Umweltbeauftragter Rat EKD
- Ulrich Kasparick, ehemaliger Staatssekretär und Gründer des Bündnisses „Für unsere Enkel“ (zugeschaltet)
- Hans Hornig, Gärtnermeister im Handschuhsheimer Feld
- Lothar Eisenmann, Geschäftsführer des ifeu-Instituts Heidelberg

Der Treibhauseffekt - natürlich / anthropogen



Szenarien zur Temperaturerhöhung bis 2100



20% der Landfläche mit Temperaturen bis 50°C

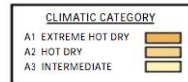
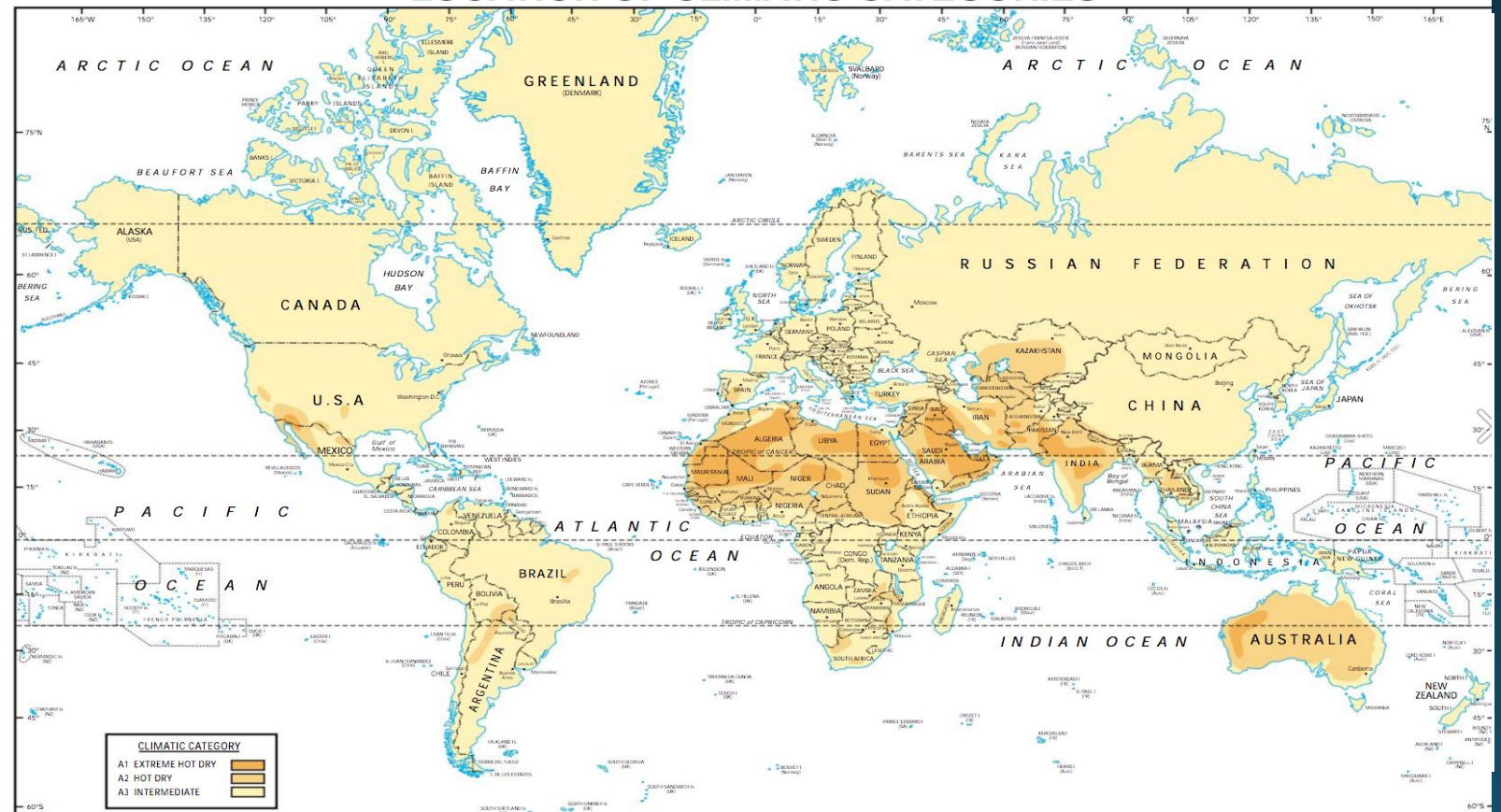
ANNEX A TO STANAG 2985

TABLE 2

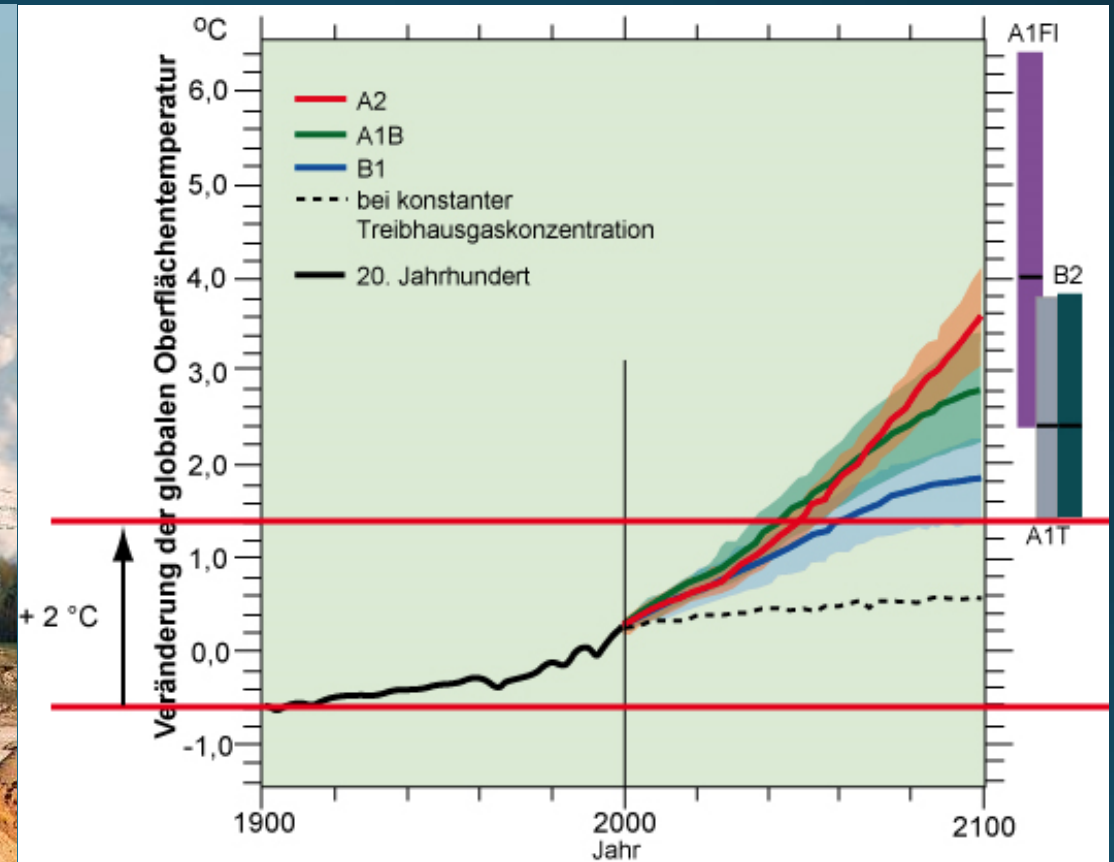
Summarised Temperature and Humidity Cycles World Wide

Cycle	Meteorological		Storage and Transit	
	Temperature (°C)	Rel Humidity (%)	Temperature (°C)	Rel Humidity (%)
A1	32 to 49	8 to 3	33 to 71	--
A2	30 to 44	44 to 14	30 to 63	--
A3	28 to 39	78 to 43	28 to 58	--
[7 days	24	100	24	100
B1 [358 days	23 to 32	88 to 66	23 to 32	88 to 66
B2	26 to 35	100 to 74	30 to 63	74 to 19
C0	-19 to -6	tending to saturation	-21 to -10	tending to saturation
C1	-32 to -21	"	-33 to -25	"
C2	-46 to -37	"	-46 to -37	"
C3	-51	"	-51	"
C4	-57	"	-57	"
M1	29 to 48	67 to 21	30 to 69	64 to 8
M2	25.5 to 53	100 to 53	30 to 63	78 to 13
M3	-34 to -23	tending to saturation	-34 to -23	tending to saturation

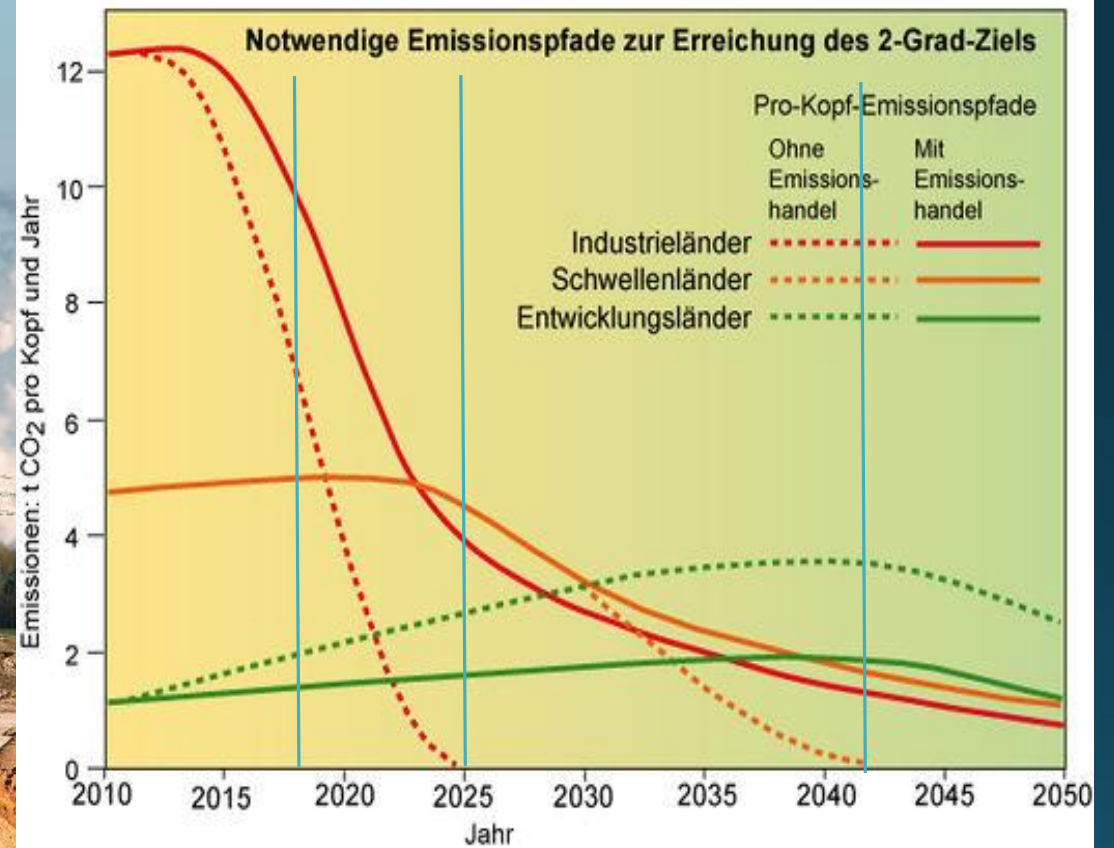
LOCATION OF CLIMATIC CATEGORIES



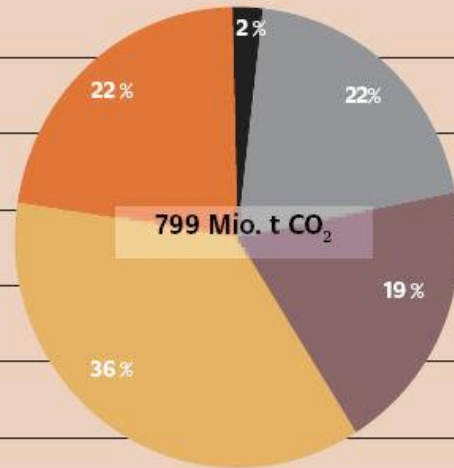
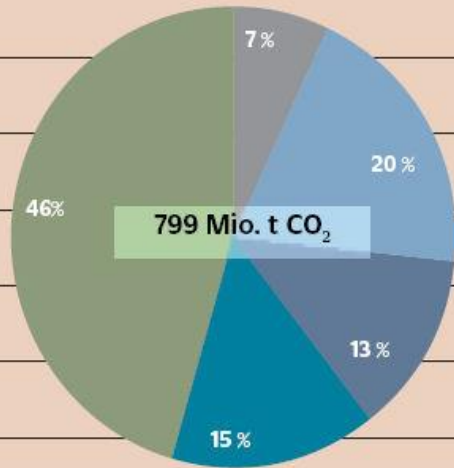
Zwei Grad-Ziel der Welt-Klimakonferenz Paris



Notwendige Emissionspfade zur Erreichung



CO₂-Emission nach Sektoren in Deutschland



- Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Sonstige
- Haushalte
- Energiewirtschaft
- Steinkohle
- Mineralölprodukte
- Sonstige
- Braunkohle
- Naturgase

BMWI-Energiedaten, Tabelle 9

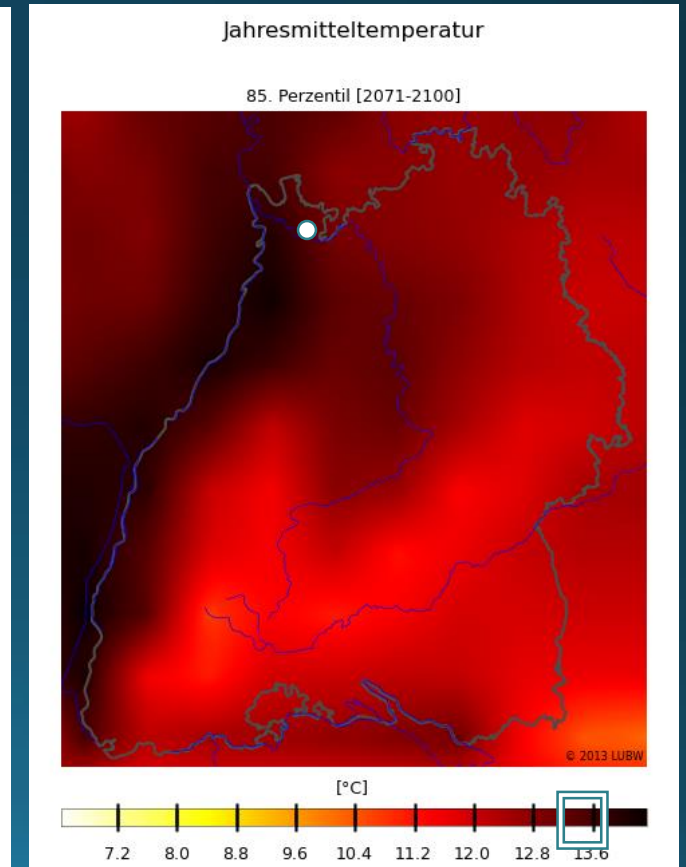
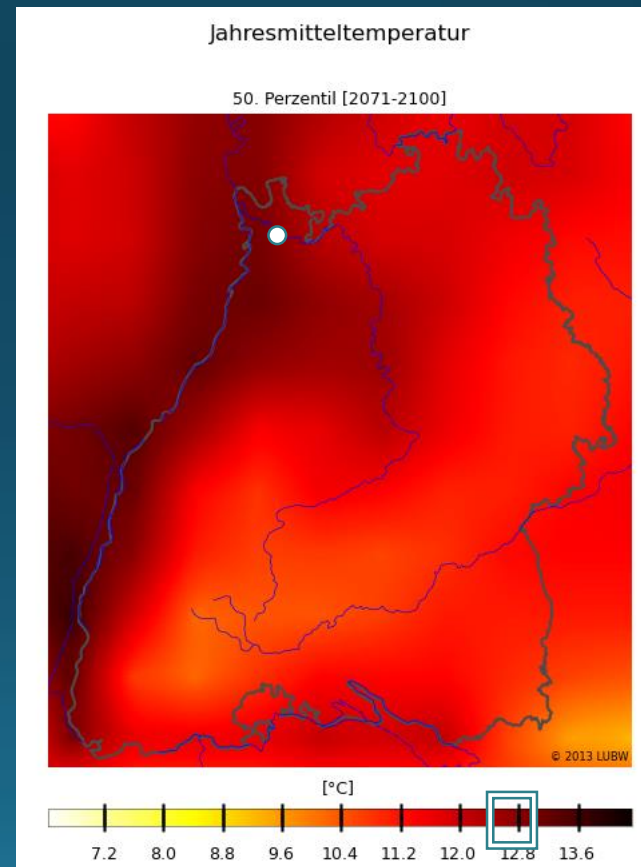


„Kipp-Faktoren“ für das Weltklima (Auszug)

- Schmelzen der arktischen-antarktischen Eisschilde **kritisch ab Erwärmung um 0,5-2 Grad**
- Unterdrückung der atlantischen Tiefenwasserbildung **kritisch ab Erwärmung um 3-5 Grad**
- Versauerung der Ozeane **noch unerforscht**
- Auftauen der Permafrostböden **noch unklar**
- Austrocknung des Regenwaldes im Amazonas **kritisch ab Erwärmung um 3-4 Grad**
- Rückgang der borealen Wälder **kritisch ab Erwärmung um 3-5 Grad**
- Änderungen im El Nino-Systems **kritisch ab Erwärmung um 3-6 Grad**

Klimaprognose 2100 lokal: 2,3 - 3,5°C wärmer

- Die Jahresdurchschnittstemperatur lag im Jahr 2017 bei 10,2 Grad Celsius
- Die vom Landesamt für Umweltschutz BW erstellte Prognose zur Temperaturerhöhung für 2100 reicht von 2,3- 3,5 Grad
- Das Hessische Landesamt für Umweltschutz gibt die voraussichtliche Temperaturerhöhung für Südhessen mit ca. 3,1 Grad Celsius an



Klima 2100 lokal: Winterregen - Sommerdürre

Die Trends sind eindeutig:

- Zunahme der Regenfälle im Winter
(rund 20% mehr Niederschlag)
- Zunahme der heißen Tage im Sommer
- Zunahme der extremen Trockenheit
(rund 18% weniger Niederschlag
3-7 Tage und Nächte mehr mit
tropischen Temperaturen)



Klima 2100 lokal: Blüte ca. 15-24 Tage früher

- Hessisches Landesamt für Umweltschutz :
Beginn der Apfelblüte ca. 24 Tage früher
- Landesamt für Umweltschutz BW :
Beginn der Apfelblüte ca. 15 Tage früher
- Zunahme der Nachtfrostgefahr



Klima 2100 lokal: Mehr Extremwetterlagen

Deutliche Zunahme von Extremwetterlagen.

- Überschwemmungsgefahr
- Hagelschlag
- Tornados
- Orkane



Klima 2100 global-lokal: Was können wir tun?

Abwarten - anpassen - handeln...

- als Bürger?
- als Obst-und Gemüsebauer ?
- als Verbraucher ?
- als Unternehmer und Investor?
- als Christ?



Darüber lasst uns reden!